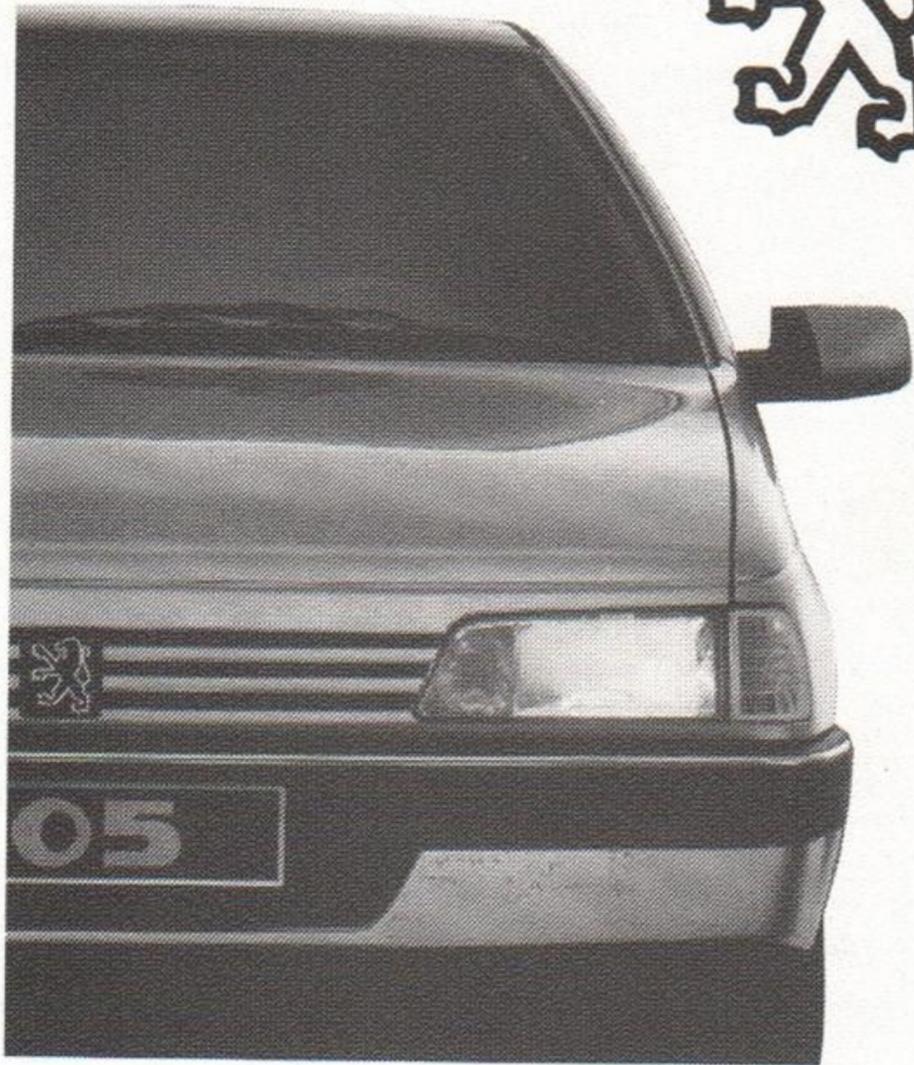


Keine  
halbe  
Sache

PEUGEOT



Neu- und Gebrauchtwagen

**ULRICH SIEMER**

Fahrzeuge GmbH — 2990 Papenburg 1  
Am Vosseberg 47 — Tel. 04961/73767



PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

Nummer 5

August 1990

Eintracht



Aktuell

Vereinszeitung der DJK Eintracht Papenburg e.V.

# Wir machen das Spiel.



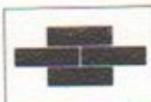
Mit Schwäbisch Hall steht es gleich 3 : 0 für Sie. Durch Bausparprämien, Sparzulagen, zinsfeste Bau- und Modernisierungsdarlehen im Tarifprogramm **F<sup>flexibel</sup>**.

## Anton Hunfeld

Bezirksleiter der  
BAUSPARKASSE SCHWÄBISCH HALL AG  
- Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken -  
Splitting rechts 178    2990 Papenburg    Telefon 0 49 61 / 7 12 26

### Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen



**VX** Im FinanzVerbund der  
Volksbanken Raiffeisenbanken

## Bitterer Abschied bringt die Chance für einen Neubeginn

Das hat er nun, weiß Gott, nicht verdient: Zwei Abstiege innerhalb eines Jahres. Und das zu allem Überfluß auch noch zu seinem Abschied. Die Rede ist von Reinhard Schmeling, der trotz des neuerlichen Abstieges seiner 1. Herrenmannschaft als der erfolgreichste Trainer seit Gründung des Vereins vor 31 Jahren in die Annalen der DJK Eintracht Papenburg eingehen wird.

Neun Jahre lang hatte er sein Team mit sehr großem Engagement geleitet und zwei Aufstiege (Kreisliga, Bezirksklasse) erreicht. Auf die Vielzahl von Erfolgen in Pokal- und Freundschaftsspielen möchte ich an dieser Stelle gar nicht näher eingehen, denn der Platz würde bei weitem nicht ausreichen.

Welcher Eintracht-Fan erinnert sich nicht an die spannenden Ortsderbys, an den großen Sieg der Eintracht über den SV Meppen vor sechs Jahren, an das Aufstiegsspiel gegen Altenoythe und, und, und.

Nicht immer gab es Grund zum Jubeln, auch Enttäuschungen machten sich breit. Besonders das jetzt abgelaufene Spieljahr war geprägt von Bangen und Hoffen, von Nervosität und Hektik, ja, zeitweise sogar von Resignation in Spieler- und Zuschauerkreisen und mußte eigentlich zwangsläufig mit einem Abstieg zu Ende gehen.

Hatte Schmeling nach Ausscheiden von Anton Siemer und mit Beginn der Rückserie noch versucht, das Ruder herumzureißen, so war trotz der Leistungssteigerung, mit der sich Eintracht bisweilen ausgezeichnet in Szene setzen konnte, das für den Klassenerhalt notwendige letzte Quentchen Glück einfach nicht zu erzwingen gewesen. Und dabei fehlte der Truppe zum wiederholten Male nur ein einziger Punkt. Schade, nicht nur Schmeling, sondern auch sein Team hätten einen Verbleib in der Kreisliga verdient gehabt.

Trotz alledem besteht keine Veranlassung, in Frust zu verfallen. Jeder Abstieg, egal, wie er zustande kommt, kann die Basis für einen Neubeginn sein.

Günter Weißbrich, der neue Coach, möchte die 1. Herrenmannschaft mit einem divergenten Trainingskonzept auf die Straße des Erfolges zurückführen und an die Leistungen Schmelings anknüpfen. Im Vorfeld steht ein Neuaufbau der Mannschaft. Die Bemühungen Weißbrichs können unter der Voraussetzung fruchten, daß die Eintracht ihrem Namen alle Ehre macht und auch in schwierigen Situationen einträchtig und kameradschaftlich zusammensteht.

Diese Empfehlung kann nicht allein für die Akteure gelten, sondern auch, und in besonderer Weise, für die Zuschauer, ohne deren Unterstützung bekanntlich gar nichts läuft. Also, Sportfreunde, steht Euren Spielern bei, sie brauchen Euch mehr denn je.

Hermann-Josef Tangen



»EINTRACHT AKTUELL« Vereinszeitung

Herausgeber: DJK Eintracht Papenburg e.V.

verantwortlich für Zusammenstellung und Inhalt:  
Hermann-Josef Tangen, Splitting li. 253, Papenburg

Layout und Fotos: H.J. Tangen, Telefon 04965/ 1019

# Splitting-Videothek

2990 Papenburg-Obenende

Splitting rechts 159 · Telefon 0 49 61/7 51 41 u. 7 41 64

*Wir führen Videofilme für jeden Geschmack,  
zu unsern bekannt günstigen Preisen.*

**Unser Motto! Fachgerechte Beratung - reelle Preise**

**- zufriedene Kunden.**

Kein Zutritt für Kinder und Erwachsene unter 18 Jahren.  
Geöffnet montags – samstags von 9.00 Uhr – 21.00 Uhr.

Schraubengroßhandlung GmbH  
**ANDREAS Fresemann**  
Spezial-Schraubenfabrik



Königstraße 128–130

2957 Westoverledingen/Flachsmeer

Telefon 0 49 55/88 11 · Telefax 0 49 55/61 71

## DJK Eintracht Papenburg hat einen neuen Vorstand

Scheidende Vorstandskameraden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Die ersten vier Ehrenmitglieder des Sportvereins DJK Eintracht Papenburg heißen Bernhard Kösters, Anton Brelage, Johann Schulte und Wilhelm Brelage. Zusammen mit Fritz Vosse, dem Ehrenvorsitzenden des Vereins, bilden diese verdienten Ex-Vorstandsmitglieder, die aus Altersgründen ausschieden, die Ehrencrew des Obenender Sportclubs. Das war eines der Ergebnisse der Generalversammlung im Mai.

Im Rahmen der gutbesuchten Jahreshauptversammlung stellte sich der neue Trainer der 1. Herren, Günter Weißbrich, den Mitgliedern vor. Der Coach, der übrigens kürzlich seine Silberhochzeit in Papenburg feiern konnte, ist aus der DDR in die Kanalstadt übersiedelt und tritt mit Beginn der neuen Serie die Nachfolge von Reinhard Schmeling an, der seinen Posten aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung stellte (siehe auch Kommentar auf Seite 3).

"Eintracht hat sich im zurückliegenden Zeitraum gut behaupten können," so Geschäftsführer Albert Müller. Seinem Bericht war zu entnehmen, daß der eingetragene Verein neben der traditionellen Fußballabteilung mit drei Herren-, einer Alte-Herren-, einer Damen- und zwei Mädchenmannschaften gegenwärtig zwei Damensportgruppen und zwei Herrenturnriegen sowie einen Tischtennisbereich unterhält. In der Abteilung Jugendfußball beteiligen sich acht Mannschaften von der A- bis zur F-Jugend am Punktspielbetrieb.

## Goldene Vereinsnadeln

Hauptkassierer Hans-Gerd Nee, der seit seinem Eintreten in den Vorstand vor zwei Jahren die gesamte Vereinsbuchführung auf ein elektronisches Datenverarbeitungssystem übertragen hat und der nun blitzschnell und absolut akkurat die gewünschten Informationen abrufen kann, wußte von einer positiven Bilanzsumme zu berichten. Die Kassenprüfer bescheinigten ihm eine beispielhafte, einwandfreie Kassenführung.

Goldene Vereinsnadeln, Urkunden und Abschiedsgeschenke als Dank für ihren mehr als dreißigjährigen Einsatz für die DJK Eintracht Papenburg erhielten die vier scheidenden Vorstandsmitglieder. In kurzen Laudationen würdigte Vereinschef Anton Hunfeld die Verdienste von Anton und Wilhelm Brelage, Bernhard Kösters und Hans Schulte.

Für zehn Jahre aktive Tätigkeit als Fußballspieler im Herrenbereich wurden Hans-Gerd Fresenborg und die Brüder Albert und Manfred Eichhorn mit der Silbernadel des Vereins geehrt.

## Viele Anschaffungen

Der Rechenschaftsbericht von Anton Hunfeld gab Aufschluß über Anschaffungen und außergewöhnliche Tätigkeiten in den letzten beiden Jahren, zu denen unter anderem der Bau eines Verkaufstandes, die Flutlichtanlagen-Erweiterung, die Bandenwerbung und die Festschrift zum 30-jährigen Vereinsbestehen im letzten Jahr zählten. Sehr erfreut zeigte er sich über das unerwartet große Echo auf

das im Mai erstmals durchgeführte Straßenfußballturnier: "Das werden wir im nächsten Jahr wieder durchziehen!"

Das Spielermanko in einzelnen Jugendmannschaften (siehe hierzu auch die einzelnen Berichte) wird bald der Vergangenheit angehören, wie Hunfeld weiter ausführte, denn mit Beginn der neuen Serie gibt es eine Spielgemeinschaft im Jugendbereich zwischen der DJK Eintracht und dem SV Aschendorfermoor.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Anton Hunfeld, der auch nach achtjähriger Tätigkeit in dieser Position wieder ein überwältigendes Votum auf sich vereinigen konnte, 2. Vorsitzender: Reinhard Schmeling, der die Nachfolge von Bernhard Kösters antritt, 3. Vorsitzende: Inge Bröer, Geschäftsführer: Albert Müller, Kassenwart: Hans-Gerd Nee, stellvertretender Geschäftsführer: Hans Strack, Fußballfachwart: Gerd Theessen, Jugendwart: Adelheid Nee, Platzkassierer: Heinz Müller, Hans Schmitz und Bertus Koop.



Silbernadeln des Vereins für zehn Jahre aktive Tätigkeit als Fußballer in einer Herrenmannschaft erhielten Manfred Eichhorn, Hans-Gerd Fresenborg und Alois Eichhorn (v.l.). Rechts im Bild der wiedergewählte Vereinsvorsitzende, Anton Hunfeld, der die Ehrungen vornahm.



### 1. Herren

Zum zweiten Mal hintereinander mußte die 1. Herren den bitteren Weg des Abstieges gehen. Nach ihrem unglücklichen Scheitern in der Bezirksklasse, wo sie zwei Jahre gespielt hatte, muß die Truppe nun, ein Jahr danach, auch die Kreisliga verlassen. Genau wie damals fehlte der Mannschaft nur ein einziges "Pünktchen" zum Klassenerhalt.

Es gibt sicherlich eine Vielzahl von Gründen, die den Abstieg der "Ersten" heraufbeschworen haben. Auf diese soll aber nicht näher eingegangen werden.

Ein ganz wunder Punkt jedenfalls war die fehlende Heimstärke in dieser Saison. Gerade von dem, was die Gegner über Jahre hinweg gefürchtet hatten, war in den vergangenen Monaten kaum etwas übrig geblieben. Auf ihren Bonus Heimstärke konnte das Team ergo nicht mehr bauen. Oftmals im Mittelpunkt der Kritik stehend - und die war bisweilen ganz schön heftig gewesen - spielte die Mannschaft vor eigenem Publikum völlig verunsichert.

"Es wäre müßig, die Fehler der Vergangenheit aufzuzählen," so der scheidende Coach, Reinhard Schmeling. Einer Analyse bestehender Schwachpunkte sollte nun ein gezieltes Training folgen. "Mit neuem Trainer und neuformierter Mannschaft kann es nur ein Ziel geben, nämlich den sofortigen Wiederaufstieg in die Kreisliga. Verein und Mannschaft sollten den Blick nach vorn richten, denn das Team hat oft genug bewiesen, daß es Fußball spielen kann."

Der neue Trainer für Eintracht, Günter Weißbrich, hat den Trainingsbetrieb für die Herrenmannschaft am 24. Juli aufgenommen und sich den Wunsch seines Vorgängers im Hinblick auf einen Wiederaufstieg zu seinem erklärten Ziel gemacht.

Auch Weißbrich ist, wie er versichert, von der Mannschaft überzeugt und sein Appell an alle Eintracht-Fans lautet: "Helft Eurer Mannschaft aus der Krise heraus und gebt ihr Eure Unterstützung!"



Quo vadis, Eintracht I? Wohin steuert die Mannschaft in der neuen Serie?

# Kösters Bau GmbH

## Hoch- und Stahlbetonbau

Johann-Bunte-Straße 37

2990 Papenburg 1

Telefon 0 49 61 / 7 28 19

## Das Steakhaus in Papenburg Forsthaus

Papenburg  
Splitting  
Telefon  
0 49 61/7 34 23  
täglich ab  
11.30 Uhr  
Mittagstisch

Steaks und mehr...



Öffnungs-  
zeiten:  
11.30 bis 14.00  
Uhr und 17.00  
bis 24.00 Uhr  
(dienstags  
Ruhetag)



#### II. Herren

Die 2. Herrenmannschaft belegte bei Serienende den 3. Tabellenplatz in der 3. Kreisklasse und hätte, nicht nur eigenem Bekunden zufolge, "das Zeug dazu gehabt, Meister zu werden". Das aber kann immer nur einer und so hatte die Konkurrenz aus eigenem Hause, die 3. Mannschaft, die Nase vorn.

In der Saison 1989/90, so das Resultat der mannschaftsinternen Ursachenforschung, war man alles andere als optimal gestartet. Auch in der Rückrunde wurden noch einige Punkte abgegeben, die einfach nicht zu kompensieren waren. Die Gründe hierfür lagen in einer mangelhaften Torchancenauswertung und dem Fehlen von leistungstragenden Stammspielern.

Die Bilanz der Zweiten, 27:17 Punkte und 67:39 Tore, aber zeigt in aller Deutlichkeit, daß diese kampfstärke Truppe zu den Spitzenteams in ihrer Klasse zählte. Die erfolgreichsten Torschützen waren Jürgen Eilers (18) und Winfried Brelage (13 Treffer).

Obwohl es eigentlich schon um gar nichts mehr ging, zeigte die Mannschaft in der Rückrunde, zu welchen Leistungen sie fähig ist. In einem dramatischen Kampf wurde der Tabellenzweite, SV Amisia Papenburg, verdient mit 1:0 Toren geschlagen.



Das gutbesuchte Preisskattturnier im Jugendheim der St. Mariengemeinde war in diesem Frühjahr erstmals von der KAB und der Eintracht als gemeinschaftliche Veranstaltung für einen guten Zweck durchgeführt worden. Die eingespielte Summe in Höhe von 2.000 DM hatten die beiden Vereine Pastor Hermann Kremer als Spende für die Kirchenrenovierung überreicht.

# M. Falkenstein

Maler- und  
Autolackierbetrieb

Mittelkanal rechts 21

2990 Papenburg 1

Telefon 0 49 61/77 11

## Hermann Gerdes

### Baustoffgroßhandlung

2991 Surwold-Börgermoor

Schulstraße 58

Lager: Am Hafen

Telefon: 04965/758



### III. Herren

Die 3. Mannschaft hat ihr Ziel erreicht. Das Team um Heini Norda und Willy Janssen wurde Meister in der 3. Kreisklasse Nord. Mit 39:5 Punkten und 66:21 Toren erreichte sie diesen Titel und steigt in die 2. Kreisklasse auf.

Die Elf, die schon nach Abschluß der Hinserie den ersten Tabellenplatz belegte, konnte ihre Leistungen in der Rückrunde sogar noch steigern. Kein einziges Spiel ging verloren und lediglich bei einem Unentschieden wurde ein Punkt abgegeben. Und dabei hatte man es der "Dritten" keineswegs leicht gemacht, sogar gegen die zweite Mannschaft aus eigenen Reihen stieß sie auf harten Widerstand.

Bereits beim drittletzten Punktspiel, in dem die Eintracht gegen ihren Ortsrivalen Amisia III anzutreten hatte, wurde alles "klar gemacht". Dieses spannende Spiel gewann Eintracht mit 2:0 Toren. Die Amisen zeigten sich als faire Verlierer und gratulierten den DJK-Spielern zum Meistertitel.

Die Meisterplakette überreichte Staffelleiter Hubert Meyer beim letzten Spiel gegen Neubürger, das übrigens mit 8:3 gewonnen wurde. Anlässlich der Meisterehrung in Wesuwe erhielt Mannschaftskapitän Georg Engelberts aus den Händen des Spielausschußvorsitzenden Hans Robin die Siegerurkunde und einen Fußball.

Für ihren Erfolg gilt der 3. Mannschaft ein großes Kompliment. Die gute Kameradschaft, der Kampfgeist und eine geschlossene Mannschaftsleistung, die das Team Sonntag für Sonntag an den Tag legte, waren die wesentlichen Voraussetzungen für den Aufstieg.

Torschützenkönig wurde Hermann Wolters mit 14 Treffern. Werner Brink, er spielte nur in der Hinserie und wechselte dann in die 1. Mannschaft, schoß 11 Tore. Ebenfalls 11 Tore erzielten Alois Eichhorn und Reiner Brandt.

Alle weiteren Torschützen in der Übersicht: Klaus Janssen (7), Ralf Kleinhaus (3), Georg Engelberts, Jürgen Buhl, Erwin Beekhuis, Hans-Gerd Fresenborg, Benno Gerbrandt und Thomas Eilers mit jeweils einem Treffer.

"So souverän, wie die 3. Herren, errang noch nie eine Herrenmannschaft bei DJK Eintracht den Meistertitel. Die Mannschaft hat

das Rüstzeug, um auch in der 2. Kreisklasse gut bestehen zu können. Man sollte ihr dort alles Gute wünschen," so Betreuer Heinrich Norda, der seinen Betreuerposten aufgibt.



Erinnerungspräsentation an das Aufstiegsjahr überreichten die 3. Herren ihrem scheidenden Betreuer Heinrich Norda und dessen Ehefrau.

# MODE für jung und alt



- Pullover und Blusen
- Baby- und Kinderbekleidung
- Qualitätswäsche
- Nachtwäsche
- Tischwäsche und, und, und



**Eine große Auswahl  
bietet unser Kurzwarenlager**

TEXTILWAREN H. BÖHM

**Inh. Elisabeth Müller**

Hauptkanal rechts 97

2990 PAPENBURG 1



### Alte Herren

Auf ein erfolgreiches Halbjahr blickt die Alte-Herren-Abteilung zurück. Wie immer wurden wieder eine Vielzahl von Freundschaftsspielen mit benachbarten und befreundeten Fußballvereinen ausgetragen.

Voller Stolz wissen die Alten Herren davon zu berichten, daß auf dem Spielfeld überwiegend Siege eingefahren werden konnten. Die Pokalausbeute bei den Hallenturnieren scheidet eigenen Angaben zufolge keinen Vergleich. Die "Alten" landeten Erfolge in Weener, Bürgerwald und Meppen.

Bereits kurze Zeit nach Öffnung der innerdeutschen Grenzen nahmen die Alt-Herren-Kicker Kontakt zum Sportverein BSG Vorwärts Traktor Loitsche in der DDR auf. Eine Abordnung des Vereins weilte im Februar in der Kanalstadt.

"Die große Politik können wir nicht beeinflussen," so Vorsitzender Anton Hunfeld im Gespräch mit den neu gewonnenen Freunden aus der ehemals Deutschen-Demokratischen Republik, "wohl aber das menschliche Miteinander. Der grenzüberschreitende Sportsgeist hat eine neue, freundschaftliche Verbindung hergestellt."

Drei Monate später waren die Alten Herren mit ihren Ehefrauen zu Gast in der DDR. Das im Rahmen dieses Besuchsprogramms ausgetragene deutsch-deutsche Fußballderby endete 3:2 für Loitsche. Das Team aus dem Osten der Republik wird im September zu einem Gegenbesuch in Papenburg erwartet.



Das deutsch-deutsche Fußballspiel in Loitsche endete 3:2 für die Kicker aus dem Osten der zusammenwachsenden Republik.

AVIA-SB Tankstelle und Autovermietung

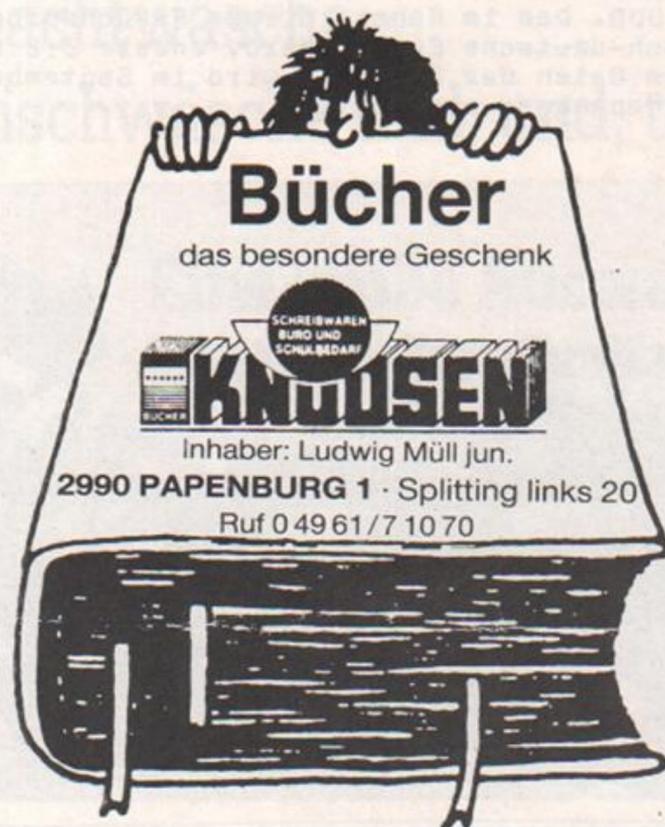
# Heinrich Albers



Zweirad-Fachgeschäft  
Hercules- und Puch-  
Vertretung



Birkenallee 135 – Telefon 77 10  
2990 PAPENBURG 1



## FUSSBALL - JUGENDBEREICH

### A-Jugend

Seit Anfang des Jahres hat die A-Jugend keinen festen Trainer mehr. Gerd Nee, der sich bis dahin über die gute bis sehr gute Beteiligung an seinen Trainingsabenden stets lobend geäußert und sich dem Kickernachwuchs mit großem Engagement gewidmet hatte, mußte sein Team aus beruflichen Gründen verlassen.

Da sich trotz aller Bemühungen von Seiten des Vorstandes, einen geeigneten Nachfolger zu finden, der Posten unbesetzt blieb, einigte man sich auf eine Interimslösung. Den Jugendspielern wurde die Möglichkeit geboten, im Herrenbereich mitzutrainieren.

Um eine ausreichende Betreuung zu gewährleisten, die sich auch auf die Beförderung und die Begleitung der Kicker zu den auswärtigen Spielorten erstreckt, übernahm die Alte-Herren-Abteilung eine Art Patenschaft über die A-Jugend, die auch in der neuen Serie ihre Fortsetzung findet.

Wie schon bei der Serienhalbzeit belegte die A-Jugend beim Saisonfinale 1989/90 den elften und damit vorletzten Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse. Das Spieljahr ging mit einem Zeltlager in Peking, Holland, zu Ende, wo die Jugendlichen an einem internationalen Fußballturnier teilnahmen.

Zum A-Jugendkader gehören: Hassan El Houri, Hans-Hermann Nee, Rolf Jongebloed, Manfred Töbrens, Hans Wessels, Jürgen Küsters, Andreas Albers, Thorsten Kleinhaus, Henning Pott, Thomas Pöcker, Ferdinand Terveer und Carsten Walker.

### Neuer Eintracht-Coach kommt aus der DDR

Mit Beginn der neuen Serie, in der Eintracht I in der Kreisklasse spielt, übernimmt Günter Weißbrich das Amt des Trainers. Er tritt damit die Nachfolge von Reinhard Schmeling an, der seinen Posten aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung gestellt hatte.

Der 46-jährige Weißbrich kommt aus Magdeburg, wo er eine in der vierthöchsten Spielklasse der DDR agierende Fußballmannschaft mit großem Erfolg (mehrfache Staffelmehrschaft) trainiert hatte.

Er verließ seine Heimat im Oktober vergangenen Jahres, also noch vor dem Umbruch, über die offene Grenze zur Tschechoslowakei und lebt seither in der Kanalstadt, wo er auch Arbeit gefunden hat.

Ziel des zweifachen Familienvaters, der mit seiner Mannschaft bereits die ersten Trainingsstunden absolviert hat und der sich den Vereinsmitgliedern im Rahmen der Generalversammlung selbst vorgestellt hatte, ist zunächst der Wiederaufstieg in die Kreisliga.

## Das größte Sportgeschäft im Emsland bietet einfach mehr!

- Riesenauswahl auf 1.000 m<sup>2</sup>
- Chice, modische Sportwear
- erstklassiger Service
- fachgerechte Beratung
- günstige Preise mit Preisgarantie (erkundigen Sie sich bei uns)
- erstklassige Markenqualität und preisgünstige Importware
- Top-Angebote für Vereine
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Vereinen, Behörden, Gemeinden, Schulen usw. in allen Ausrüstungsfragen

Geht's um  
Sportartikel  
und  
Sportbekleidung,  
dann nur



Papenburg, Juister Straße 2, Nähe WEZ/B 70, Telefon 0 49 61/34 80

## Gaststätte Moorquelle

Inhaber: M. Kaiser

**2990 Papenburg 1**

Bethlehem rechts 156  
Telefon 0 49 61/7 10 75



**Bundes-Kegelbahnen**

Im Ausschank:



**dab Meister-Pils**



#### B-Jugend

Das, was sich schon zur Winterpause abzeichnete, ist eingetreten. Die B-Jugend, die die Hinrunde mit 2:14 Punkten abschloß und damit Tabellenletzter wurde, muß die Kreisliga verlassen.

Das von Hannes Brelage betreute Team hatte den letzten Tabellenplatz nicht mehr verlassen können, auch wenn Moral und Trainingsbeteiligung als hervorragend zu bezeichnen gewesen waren.

Dennoch wird die Mannschaft, die die Serie mit einem Punkt Abstand zum Tabellenvorletzten abschloß, mit Beginn der neuen Saison in der Kreisklasse um Punkte und Plätze weiterkämpfen.

Dem B-Jugendteam gehörten an: Jens Freese, Oliver Tammen, Heinz Bröer, Carsten Konkolewski, Olaf Janssen, Ramadan Sinankili, Jens Eden, Ingo Funke, Oliver Klaas, Hermann Weseler und Michael Brands.

#### Eintracht Papenburg und Aschendorfermoor bilden jetzt eine Spielgemeinschaft im Jugendbereich

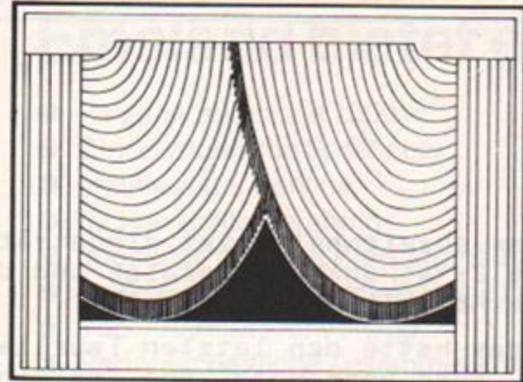
Da in einigen Mannschaften des Jugendfußballbereiches die für den Punktspielbetrieb erforderliche Spielerzahl nicht mehr aufgebracht werden kann - gerade im Elferbereich fehlen Nachwuchskräfte - entschlossen sich die beiden mit den gleichen Problemen behafteten Nachbarvereine DJK Eintracht Papenburg und SV Aschendorfermoor eine Spielgemeinschaft zu gründen.

Diese Koalition, in der beide Vereine ihre absolute Selbständigkeit behalten, erstreckt sich einzig auf den Jugendbereich und tritt mit Beginn der Serie 1990/91 in Kraft.

Die Führungen beider Vereine waren sich bereits unmittelbar nach den ersten Kontaktgesprächen einig und so konnte der Kreisfußballverband schon kurze Zeit später seine Genehmigung erteilen.

Auf die Frage, warum der Obenender Sportverein gerade an Aschendorfermoor herangetreten sei, antwortete der Vereinschef von DJK Eintracht, daß man diesem Nachbarverein schon immer großen Respekt gezollt und viel Sympathie entgegengebracht habe, was, wie er versichert, auf Gegenseitigkeit beruhe.

Außerdem seien die geographische Lage und die Zugehörigkeit Aschendorfermoors zu Papenburg für eine solche Verbindung geradezu prädestiniert gewesen.



## Gardinen- Studio

Farben – Tapeten  
Bodenbeläge

# TTG Heymann GmbH

2990 Papenburg 1 · Birkenallee 86 · Telefon 0 49 61/79 24

## Gaststätte Rolfes

Saalbetrieb für  
Betriebs- und Familienfeiern

Lüchtenburg links 86  
2990 Papenburg 1  
Telefon 0 49 61/7 34 37



## FUSSBALL - JUGENDBEREICH

### C-Jugend

Mit Ausnahme von zwei Spielern wechselt der gesamte Kader der bisherigen C-Jugend in die B-Jugendmannschaft des Vereins.

Nicht sehr zufrieden zeigte sich Betreuer Hermann Többens, der die C-Jugend zusammen mit Alois Eichhorn trainiert, mit dem Ergebnis seiner Schützlinge: "Die Mannschaft konnte in der Rückrunde leider nur zwei Punktspielsiege erringen."

Dieses reichte den Worten Többens zufolge gerade aus, um den 5. Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse halten zu können. Mit 13:19 Punkten und 44:51 Toren war das vom Betreuerduo aufgestellte Ziel, eine Position im oberen Tabellendrittel zu erreichen, nicht umzusetzen gewesen.

Im April hatte die C-Jugend Besuch aus Wuppertal. Das Freundschaftsmatch zwischen dem DJK- und dem Bayerteam endete 3:5.

"Nicht von Pappe" war die Erfolgabilanz bei den Pokalturnieren gewesen, die unter anderem vom TV Bunde und vom SV Hilkenbrook veranstaltet worden waren und an denen die C-Jugend teilgenommen hatte. Beim Turnier des TSV Klostermoor konnte Eintracht mit 6:0 Punkten und 6:0 Toren sogar den 1. Platz erreichen.

Die Torschützenliste im C-Jugendbereich: Horst Terveer (20), Carsten Pöttsch (13), Hermann Voßkuhl (5), Frank Jungeblut (4) sowie Stefan Weseler und Thorsten Leferink ( je 1 Treffer).



Beim ersten Straßenfußballturnier auf dem Sportplatz beim Forsthaus war "der Bär los". Mehr als 500 Besucher hatten der spannenden Veranstaltung beigewohnt.



# H. Schwennen

Innenausbau Tischlerei Fensterbau  
 Haustüren Rolläden u.  
 Innentüren Fertigkästen  
 Treppenbau Kunststoff-Fenster  
 Holzfenster Frisoplast 2001

## 2990 PAPENBURG 1

Erste Wiek rechts 72 · Ruf 7 38 13

Splitting rechts 108 · Ruf 77 95

# Hochzeit - Geburt Glückwunsch

Anzeigenkarten in großer Auswahl

## Druckerei Deeken

2990 Papenburg, Splitting rechts 115.

Telefon 04961/71760



### D-Jugend

Als eine Superleistung werteten die Betreuer Georg Engelberts und Manfred Eichhorn das Abschneiden ihrer D-Jugend in der abgelaufenen Serie.

Mit einer Mannschaft, die nur aus zwölf Spielern bestand, wurde der 4. Tabellenplatz in der Kreisliga erreicht. "Dieser Erfolg ist umso beachtenswerter, als die letzten Punktspiele nur noch mit 10 Spielern bestritten werden konnten," so Engelberts. In den letzten Wochen hatten einige Akteure krankheitsbedingt aussetzen müssen. Andere Spieler standen nicht zur Verfügung und so blieb den hochmotivierten Nachwuchskickern nicht anderes übrig, als sich allein "durchzuboxen", was ihnen mit Bravour gelungen ist.

Die D-Jugend nahm in diesem Jahr an den Kreishallenmeisterschaften teil und verließ das Parkett mit Stolz als Vizemeister. Lediglich aufgrund des schlechteren Torverhältnisses scheiterten die Spieler am Meisterschaftstitel.

An der letzten Sichtung für die Emslandauswahl nahmen folgende D-Jugendsspieler teil: Ingo Engelberts, Thomas Koop und Oliver Rensen. Ein großes Kompliment zollt das Betreuerduo seiner Mannschaft im Hinblick auf die Trainingsmoral. Alle zwölf Spieler nahmen regelmäßig an den Trainingstunden teil.

Georg Engelberts, der sein Amt als Trainer und Betreuer bei Saisonende niederlegte, bedankte sich bei seiner Truppe für die guten Leistungen und ihren Einsatz, den sie auch in Zukunft an den Tag legen sollten. Einen besonderen Dank richtet er an die Adresse der Eltern, die als Zuschauer dabei waren oder die sich bei Auswärtsspielen als Fahrer für die Spieler zur Verfügung stellten.

### TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE

30. Juli bis 04. August 1990	Pokalderby der Stadt Papenburg
05. August 1990	13 Uhr: Eintracht II - ASD-Moor II 15 Uhr: Eintracht I - Germania I
11. bis 12. August	Pokalturniere
25. bis 26. August	Jugendpokalturniere
01. September 1990	Pfarrfest bei Speckmann-Gautier (Tanzveranstaltung)
02. September 1990	Groschenkirmes auf dem Sportplatz

### TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE



## Omnibusse – Autovermietung

2990 Papenburg 1  
Birkenallee 2

**Telefon 0 49 61 / 7 51 00**

**Gepflegte Gastlichkeit**

**Walker's  
Ess-Salon**  
2990 Papenburg 1  
Borkumer Straße 36

**Walker's  
Billard-Café**  
2990 Papenburg 1  
Splitting links 42



### E-Jugend, 1.Mannschaft

Auf eine sehr erfolgreiche Saison kann die E-Jugend zurückblicken. Ungeschlagen beendete die 1.Mannschaft die Punkt- und Pokalrunde. Nach der Herbstmeisterschaft, die man mit 62:8 Toren und 14:0 Punkten erreichte, beendete die Mannschaft die gesamte Meisterschaftsrunde mit 127:13 Toren und 28:0 Punkten.

"Zurückzuführen ist dieser Erfolg auf die große spielerische Stärke und die mannschaftliche Geschlossenheit," so Trainer Reinhard Schmeling. "Es gibt so gut wie keine Schwachpunkte in dem Team mit dem überragenden Kapitän Michael Klotzky, der sich hervorragend mit seinem Mitspieler im Sturm, Andreas Geiger, versteht. Bedient werden die beiden immer wieder von dem unermüdlichen Mittelfeldspieler Eike Tammen und seinen Mitstreitern Björn Jongebloed und Sami Cenjez.

Vor dem sicheren Torwart Stefan Hockmann organisiert Holger Jansen seine Abwehr. Als sehr wertvolle Spielerin erwies sich Andrea Krüssel, die als einziges Mädchen in der Truppe in allen Positionen "ihren Mann stand".

Das es jedoch ohne Fleiß keinen Preis gibt, hat die Mannschaft längst begriffen und trainiert regelmäßig zweimal pro Woche.

Das erfolgreichste Nachwuchsteam in der Geschichte des Vereins wurde souveräner Emslandmeister, Emslandpokalmeister (siehe hierzu die Berichte "Die beste E-Jugendmannschaft..." und "Emslandpokal..." in dieser Ausgabe), Vize-EL-Meister in der Hallenrunde, Kreispokalmeister und Meister in der Kreisliga. Mit anderen Worten: Es gibt fast nichts, was diese Mannschaft nicht erreicht hat.



Mit 8:1 Toren schlugen die Nachwuchskicker der E-Jugendstaffel ihre Mütter während eines Spieles im Rahmen ihrer Saisonabschlussfeier. Die Mütter steckten die Niederlage gegen ihre Sprößlinge allerdings locker weg, wie unser Foto beweist.

# KÖCHLING

Papenburg, Ahldersweg

**Ob Alt- oder Neubau  
Wir sind Ihr Partner!**

*Wir liefern:*

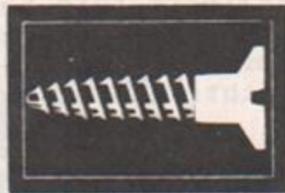
**Teppichboden in allen Qualitäten,  
Tapeten in einmaliger Auswahl.**



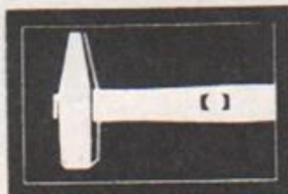
Farben



Holzzuschnitte



Kleineisenteile



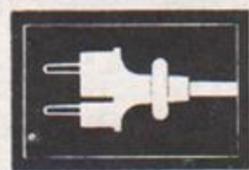
Werkzeuge



Maschinen



Baubeschläge



Elektromaterial

**Wir verlegen alle Bodenbeläge,  
Sportböden, Parkett und führen  
Malerarbeiten aus.**



E-Jugend, 2.Mannschaft

Wesentlichen Anteil am Erfolg der E-Jugend hatte natürlich auch die 2.Mannschaft, auf die vor allen Dingen im Finale um die Emslandpokalmeisterschaft immer wieder zurückgegriffen werden konnte.

In der Meisterschaftsrunde belegte die Zwei den dritten Tabellenplatz und im Pokalspiel stieß sie bis ins Halbfinale vor.

Zu dieser Mannschaft gehören folgende Spieler (in Klammern die Zahl der erzielten Tore): Norbert Hackmann (4), Klaus Meyer (5), Frank Freericks (1), Holger Hillebrand (20), Jörg Voskamp (5), Erduan Üzdamer (9), Ali Sinankili (1), Thomas Timmermann (16) und Sabrina Rudolph (5).

Die von Otto Abheiden und Bernd Pasligh betreute E-2 wurde mit 74:20 Toren und 20:8 Punkten Tabellendritte in der Kreisklasse. Torschützenkönig ist Holger Hillebrand mit 20 Treffern vor Thomas Timmermann mit 16.

Beide Mannschaften nahmen an mehreren Pokalturnieren teil, in denen sie fast ausnahmslos als Sieger den Platz verließen. Hervorzuhebendes Derby war das DJK-Hallenturnier, bei dem man sage und schreibe vier Pokale gewinnen konnte.

Zum Saisonschluß stand wieder ein Zeltlager auf dem Programm. Besonders die nächtliche Schnitzeljagd dürfte den Junioren in guter Erinnerung bleiben. Im Vordergrund des Programms stand wieder der Fußball. Die E-Jugendsspieler traten gegen ihre Mütter an, die mit 1:8 Toren geschlagen wurden.



Keine Chance hatte die als Sturmspitze eingesetzte Trainergattin Hanna Schmeling gegen die E-Jugend-Profis, die den Müttern jedoch einen Ehrentreffer zubilligen wollten.



F-Jugend, 1.Mannschaft

Zwei erste Plätze bei Jugendpokalturnieren zählen zu den Höhepunkten der F-Jugend in der abgelaufenen Serie.

Wurden die Kicker der jüngsten Staffel in Klostermoor und Dörpen Turniersieger, so holten sie darüber hinaus den 2.Pokal in Neubürger, jeweils einen dritten bei Germania Papenburg und in Völlen sowie den 4.Cup beim Pokalturnier des Nachbarvereins Amisia. Eine Ausbeute, die sich wirklich sehen lassen kann.

Dies findet auch Betreuer Theo Konkolewski. Mit einem Ausdruck von Zufriedenheit in seinem Gesicht meint er: "Bei den Hallenmeisterschaften kam der Hallen-Emslandmeister 89/90, Amisia 09, über ein 0:0 gegen uns nicht hinaus, ein erfreuliches Resultat."

Weitaus weniger befriedigend war allerdings das Ergebnis gegen Germania, wie er einräumt, denn diese Begegnung ging aus der Sicht von Eintracht mit 0:2 verloren.

Auf Punktspielsebene erreichten die Minis den 4.Tabellenplatz mit 8:6 Punkten hinter Esterwegen (13:1), Bürger (12:2), Bockhorst (9:5).

Dem Kader der F-1 gehören folgende Nachwuchsspieler an: Jens Nee, Marcel Freese, Markus Schütte, Jens Hillebrand, Harun Yenipinar, Patrick Hillebrand, Lars Lechlein, Andreas Kuhr, Michael Klein und Andre Lienland.



Hat allen Grund zum Jubeln: Die F-Jugendabteilung des Vereins.



F-Jugend, 2.Mannschaft

Die jüngsten, aktiven Vereinsfußballer spielen in der F-2. Von dieser Mannschaft, die gerade die ersten Ballkontakte vermittelt bekommen hat, darf und will man in Betreuerkreisen keine großen Leistungen erwarten. Die Mannschaft zeichnet sich nach Aussage Konkolewskis durch großen Eifer und Trainingsfleiß aus.

Einen Überraschenden Erfolg landete das Team im Kreispokalderby gegen Neubürger. Hier wurden die Kicker aus der Hümmlinggemeinde mit 1:0 Toren geschlagen.

Ein weiteres erfreuliches Ergebnis meldet die F-"Zwo" aus dem Punktspielbetrieb. Gegen die favorisierte Mannschaft vom TuS Lehe gelang der Eintracht ein leistungsgerechtes 1:1 Remis.

Jan Schmitz, Thorsten Jongebloed, Julia van Achteren, Max Koch, Thomas Herick, Pascal Walker, Claudia Timmermann, Sascha Eymann, Andre Brelage und Melanie Habben gehören zum Team der F-2.



"Drei Damen vom Grill". Wenn bei Eintracht 'was los ist, dann dürfen sie einfach nicht fehlen: Adelheid Nee, Frieda Küsters und Marlies Plock (v.l.), die stets gute Laune verbreiten und gerne mit anpacken, wenn der Verein ruft.

Für Erwerbs- und Hobbygärtner

## WEISSTORF-PRODUKTE SCHWARZTORF-PRODUKTE

Für Ihren Kamin

## BRENTORF

# Griendtsveen Torf AG

Splitting re. 185

Südstraße 140

2990 Papenburg/Ems

4477 Twist 3 - OT. Schöninghsdorf

Telefon 0 49 61/70 66

Telefon 0 59 35/2 02

Friseursalon

*Monika Romeik*

Splitting re. 175

2990 Papenburg 1

Tel. (04961) 7 13 67



### Damen-Mannschaft

Das von Wilfried Eichhorn und seinem Damenfußballteam Anfang des Jahres gesteckte Ziel, nämlich Meister in der Kreisliga zu werden, blieb unerreicht. Zu allem Überfluß wurde mit nur einem Punkt Differenz zum Tabellenzweiten, Neubürger, der Aufstieg in die Bezirksklasse knapp verfehlt.

Und dabei hatten sich die Damen in der abgelaufenen Saison außerordentlich gut behaupten können, auch wenn sie sich trotz ihrer Kampfstärke nicht vom 3. Tabellenplatz zu lösen vermochten. Ihre Bilanz zum Serienfinale: 18:20 Punkte und 31:25 Tore.

In Spielerkreisen dominieren allerdings optimistische Prognosen für die neue Serie: "Im nächsten Jahr klappt's bestimmt." "Auf jeden Fall," so Eichhorn ein wenig zurückhaltend, "wollen wir

wieder ganz oben in der Kreisliga mitspielen."



Die Damencrew erreichte bei den Hallenkreismeisterschaften in Lingen die Endrunde, darf sich über eine gute Trophäenausbeute bei zahlreichen Pokalturnieren benachbarter und befreundeter Vereine freuen und wurde 4. Sieger bei den Endspielen um den Kreispokal.

Für Mechthild Abheiden, die sich abgemeldet hat, kommen Claudia Bröer und Claudia Sonntag, beide Nachwuchsspielerinnen aus der Mädchenmannschaft, neu in den Kader der Damenelf.

Den vierten Pokal aus den Kreispokalspielen gewann die Damenelf von DJK Eintracht Papenburg. Auf dem Sportplatz beim Forsthaus, wo die Spiele ausgetragen worden waren, überreichte Staffelleiterin Gabrijela Berk Spielführerin Theresia Nee die Trophäe.

# Fahrschule Mammes



2990 Papenburg 1 · Splitting links 194 · Telefon 0 49 61/7 25 17

*Moderne Floristik  
Brautschmuck  
Kirchendekorationen  
Kranzbinderei  
und Grabpflege*



### Mädchen-Mannschaft

Mit 44:22 Toren und 12:12 Punkten belegte die Mädchenmannschaft den vierten Platz in der Abschlusstabelle der Kreisliga, Staffel Nord. Torschützenkönigin wurde Brigitte Nee mit 31 Treffern. Die Jungfußballerin zeichnete sich darüber hinaus durch Trainingsfleiß aus; von 35 Trainingseinheiten hatte sie an 34 teilnehmen können. Die weiteren Torschützen waren Kerstin Lenger und Marita Konkolewski ( je 5 Treffer), Heike Hunfeld (2) und Claudia Brelage (1).

War die erste Halbserie noch von einem zufriedenstellenden Verlauf gekennzeichnet gewesen, so wurden in der Rückrunde eine Vielzahl von Spielen "in den Sand gesetzt". Folge: In der Zeit von der Winterpause bis zum Serienfinale wurden nur noch zehn Tore erzielt und 15 Gegentreffer einkassiert (3:9 Punkte).

Einen sensationellen Erfolg landeten die Nachwuchskickerinnen in Büppel, wo sie im Rahmen eines Pokalturnieres den 1. Platz belegten. Die Obenender Spielerinnen traten gegen die Mädchenmannschaften diverser Vereine an, deren Damenteam in Bezirks- und Landesligen spielen.

In den Vorrundenbegegnungen setzten sich die Eintracht-Mädels um Trainer Wilfried Bröer gegen die erfolgsgewohnten Mannschaften von Oldenburg, Emden, Hildesheim, Wilhelmshaven, Süderneuland, Büppel und Lehrte durch. Das Finalspiel um den Wanderpokal gewannen sie mit einem 1:0 Sieg über den FC Büppel.

Bei den Pokalrunden in Neubürger und Bokeloh holte sich Eintracht jeweils die 2. Trophäe.



Geht trotz der zäh verlaufenen Rückrunde voller Optimismus und mit neuen, vom Sanitätshaus Averdung gestifteten Trikots, in die neue Serie: Die Mädchenmannschaft I von Eintracht Papenburg.

☆ ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ ☆  
☆ DISCOTHEK ☆

# Red-River



## Der Treffpunkt in Papenburg

Inh. H. B. von Behrens

Papenburg 1 · Johann-Bunte-Straße 22

Telefon 0 49 61/7 34 24

# Seit 20 Jahren

beständigste und führende Discotheke  
in Papenburg und Umgebung.



TISCHTENNIS - ABTEILUNG

Tischtennisspielen  
macht  
"echt Laune"



**EINTRACHT's  
"TT"**

**mit neuem Schwung**

### ACHTUNG, TISCHTENNISFREUNDE !

Die Abteilung Tischtennis bei  
DJK Eintracht Papenburg wird  
völlig neu aufgebaut !

Die erfolgreiche, ehemalige  
Spielerin der Damenmannschaft

Gertrud Voskuhl

ist die neue Leiterin dieser  
Abteilung und wird Schwung in  
die Tischtennisparte bringen.

Wer Lust hat, im Damen-, Herren- oder Jugendbereich Tischtennis  
zu spielen, wende sich bitte an Gertrud Voskuhl unter Telefon  
04961/ 71139. Oder: Während der Trainingsstunden in der Turnhal-  
le einfach mal 'reinschnuppern, denn...

**Tischtennis bei EINTRACHT ist spitze !!**

**mach mit !**



**Holz-  
Kunststofffenster-  
Türen-  
Rolladen-  
Innenausbau**

**2990 Papenburg 1**  
Telefon 0 49 65 / 7 85



**JOH. EVERS**  
Elektroanlagen Klimacomputer  
Gartenbautechnik Service  
**2990 Papenburg 1**  
**Joh. Bunte Str. 30**  
Tel. 0 49 61 / 7 22 92

Die beste E-Jugendmannschaft im Landkreis Emsland heißt:

DJK Eintracht Papenburg I

Souverän agierende Schmelting-Schützlinge sind Emsland-Meister.

Die Eintracht-Mannschaft aus der Kanalstadt traf in Bawinkel auf den SV der Gemeinde und auf den FC Dohren, die die Meisterschaft in den Bereichen Süd und Mitte erreicht hatten. In dem alles entscheidenden Derby ging es um die Meisterschaft des Landkreises Emsland und diese drei Mannschaften hatten sich über eine Vielzahl von Vorrundenspielen hinweg hierfür qualifizieren können.

Die Endrunde war an Dramatik kaum zu überbieten gewesen und so blieb den vielen Fans, die in einem großen Bus angereist waren, oftmals der Atem stocken.

Im Eröffnungsspiel standen sich Eintracht und Bawinkel gegenüber. Ohne sich groß zu fordern, konnte ein 3:1 Sieg eingefahren werden. Das folgende Derby bestritten nun der SV Bawinkel und der FC Dohren. Hier siegte Dohren mit ebenfalls 3:1 Toren; ergo standen sich Eintracht und der letztgenannte Verein im Finale gegenüber.

Die Dohrener begannen sehr stark und forderten der Schmelting-Truppe alles ab. Immer wieder scheiterten sie jedoch am ausgezeichnet agierenden Torwart Stefan Hockmann. Die 1:0 Führung zur Halbzeitpause für den FC Dohren resultierte aus einem Eigentor.

Angetrieben vom fanatischen Eintracht-Anhang wurde das Team in der zweiten Spielhälfte immer stärker und drängte in den gegnerischen Raum hinein.

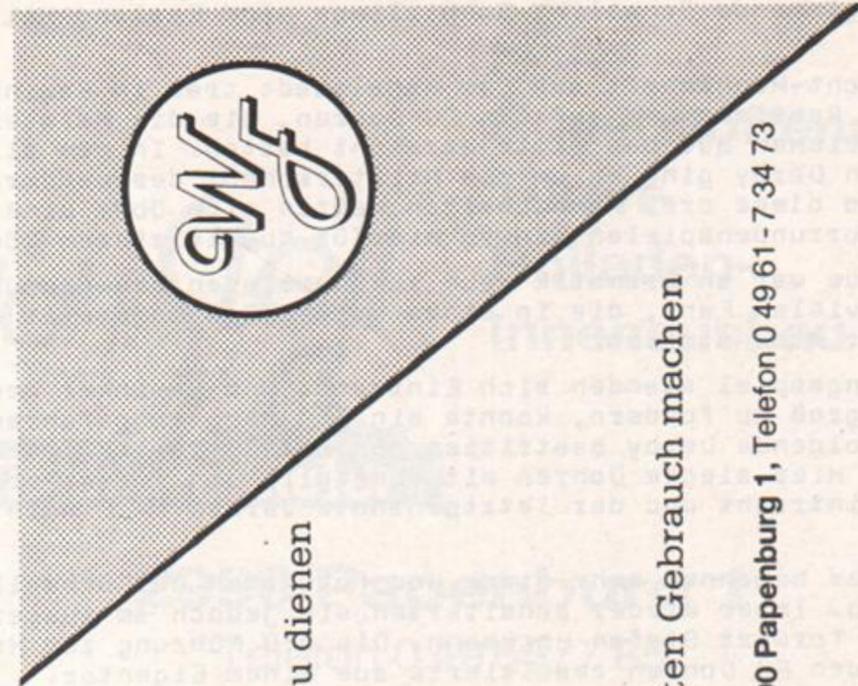
Michael Klotzky blieb es letztlich vorbehalten, mit zwei Supertoren die Emslandmeisterschaft für Eintracht zu sichern. Dieser Titel ist der größte Erfolg des jungen Teams und der bisherige Höhepunkt in der Nachwuchsarbeit des Vereins.



**Alte Herren-  
Fußballabteilung mit  
2. Mannschaft !**

Wer möchte mitkicken?

Ansprechpartner für die AH-Zwo:  
Heinz Müller, Tel. 04961/ 74126



**F**ür alle Probleme haben wir die Lösung  
**R**atlosigkeit gibt es bei uns nicht  
**E**s ist unsere Aufgabe, Ihnen mit Anregungen zu dienen  
**E**ntwürfe und Muster stehen zur Verfügung  
**R**und 50jährige Erfahrung  
**I**nteressant in Preis und Qualität  
**C**ollection ist umfangreich  
**K**ommen Sie zu uns, es wird Ihr Vorteil sein  
**S**ie sollten von unseren vielseitigen Möglichkeiten Gebrauch machen

**Wilhelm Freericks, Bäuschlosserei, Splitting rechts 62, 2990 Papenburg 1, Telefon 0 49 61 - 7 34 73**

## Emslandpokal für Eintrachts E-Jugend

Nicht nur in der Meisterschaft zeigte sich die Ausnahmestellung der E-Jugend, sondern auch während der Pokalrunde. Hatte man bereits in der Halle die Vize-Emslandmeisterschaft gewonnen, so erreichte die E-Jugend auf dem "grünen Teppich" das Endspiel. Hier wurde der SV Langen/ Neulangen mit 8:1 geschlagen. Mit seinem Sieg hatte das Team die Kreispokalmeisterschaft errungen und sich für die EL-Pokalmeisterschaft qualifiziert.

Für dieses Finalturnier, das auf dem Eintracht-Platz ausgetragen wurde, hatten sich aus dem Bereich Mitte der SV Hemsen und aus dem Bereich Süd der SV Bawinkel qualifiziert. Dieses Turnier stellte sich als eine eindeutige Angelegenheit der Eintrachtler dar. Hemsen wurde mit 10:0 und Bawinkel mit 5:0 geschlagen. Absolut souverän also sicherte sich Eintrachts E-Jugend die Emsland-Pokalmeisterschaft.

Mit der Emslandmeisterschaft und der EL-Pokalmeisterschaft errangen die Obenender Nachwuchskicker zwei der begehrtesten Titel im lokalen Sportgeschehen überhaupt.

Es bleibt nur zu hoffen, daß diese begabten Jungen und Mädchen der DJK Eintracht noch lange die Treue halten und daß sie weiterhin solche großartigen Erfolge feiern dürfen.

### Neu: Zweite Mädchen-Fußballmannschaft aufgebaut

Seit knapp vier Monaten gibt es eine zweite Mädchenfußballmannschaft bei Eintracht Papenburg. Betreut werden die Nachwuchskickerinnen von Henning Pott und Thomas Pöker.

Kaum dabei, konnten sich die jungen "Damen" bereits ihre ersten Sporen verdienen. Bei einem Großturnier für Mädchenmannschaften in Emden belegten sie den 3. Platz und nahmen ihren ersten Pokal in Empfang.

Von acht teilnehmenden Mannschaften hatten sich die Eintrachtlerinnen bis an die Spitze heranspielen können. Fast wären die Mädchen auch noch Zweite geworden, wenn da nicht das ungünstigere Torverhältnis gewesen wäre. Trotz allem aber ist dies ein vielversprechender Einstieg für eine unerfahrene Nachwuchsscrew, die nun hoffnungsvoll in den Punktspielbetrieb startet.

Zum Team der 2. Mannschaft gehören: Miriam Tammen, Kerstin Schmitz, Anja Jongebloed, Astrid Falkenstein, Gülsüm Belikli, Andrea Krüssel, Jonja Jansen, Kerstin Schipmann und Maria Nee.

Mädchen, die Interesse am Fußballspielen haben und gerne mitmachen möchten, melden sich bitte bei Henning Pott, Tel. 71688, bei Thomas Pöker, Tel. 71648 oder kommen ganz einfach zu den Trainingsstunden, die jeden Dienstag ab 16.30 Uhr stattfinden. Das Training beginnt wieder im Anschluß an die Ferienzeit.

## Hotel-Restaurant

Vereinslokal

# Speckmann-Gautier

Saal und Kaminzimmer

Splitting rechts 109-111 · Telefon 0 49 61/7 34 86

**2990 Papenburg 1**

# A&O

## SUPERMARKT

mit eigener Bäckerei

# H. Schulze

Papenburg · Johann-Bunte-Straße



Unser Prinzip:  
**Täglich frische  
Brot- und  
Backwaren**

### Volksfeststimmung beim ersten

### Straßenfußballderby am Obenende

Mehr als 500 Besucher wohnten dem ersten Ortspokalturnier der DJK Eintracht bei.

Bratwurstbuden, Getränkestände, ein Pavillon für den Verkauf von selbstgebackenem Kuchen und die gute Stimmung bei Akteuren und Zuschauern gaben der bei herrlichem Frühsommerwetter durchgeführten Veranstaltung auf dem Sportplatz beim Forsthaus eine Art Volksfestcharakter.

Acht Mannschaften aus den Straßenzügen Johann-Buntestraße, Lüchtenburg, Splitting, Burlageweg, Freerkingweg und Birkenallee sowie zwei auswärtige Teams, die sich aus ehemaligen Gemeindemitgliedern zusammensetzten, hatten sich unter Anfeuerungsrufen der Straßenanlieger in zwei Gruppen spannende Derbys geliefert, ehe die vier besten das Finale bestritten.

Unterstützt wurde die von Eintracht in viermonatiger Vorbereitungszeit organisierte und durchgeführte Veranstaltung von der AOK, die den Wanderpokal und einen Lederfußball gestiftet hatte.

Das Spiel um Platz 3 gewann die Spielgemeinschaft Burlageweg/Freerkingweg nach einem 2:0 Sieg über die Mannschaft vom Splitting rechts und links bis Surwold. Pokalsieger wurde die favorisierte Elf von der Johann-Buntestraße, zu der unter anderem der Oberligaspieler Bernd Cordes gehörte, vor der nahezu gleichstarken Birkenallee nach einem 1:0 Erfolg.

Die Verleihung der Wandertrophäe, die ihren Ehrenplatz im Clubraum des ausrichtenden Vereins gefunden hat, und die Überreichung einer Siegprämie nahmen Lukas Kampeling von der AOK und Anton Hunfeld vor.



Der Wanderpokal des 1. Ortspokalturnieres bei DJK Eintracht gewann die Johann-Buntestraße. Unser Foto zeigt die Überreichung des Cups durch Lukas Kampeling von der AOK an den Spielführer; Bernhard Cordes sen.

**COLONIA** -Versicherungsbüro  
ganz in Ihrer Nähe !!

Als Ihr Versicherungsfachmann stehe ich Ihnen in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen als Partner zur Verfügung.

**COLONIA** SACH-VERSICHERUNGEN  
Hausrat, Haftpflicht, Gebäude, Betriebe, Kfz

**COLONIA** LEBENS-VERSICHERUNGEN  
Baufinanzierungen, Vorsorgeprogramme

**COLONIA** BAUSPARKASSE  
Gesamtbaufinanzierungen

**COLONIA** KRANKENVERSICHERUNGEN  
Krankenzusatzversicherungen

 **ROLAND** RECHTSSCHUTZ  
Familien- und Verkehrsrechtsschutz

**KFZ-DOPPELKARTEN - MOPEDSCHILDER**

Ihr  
Colonia-  
Versicherungsfachmann  
Generalvertretung

**Wolbertus Glade**

Splitting rechts 42  
2990 Papenburg 1  
Telefon 049 61/7 52 32

# VOLLTREFFER

Ihre Mitgliedschaft bei

**DJK Eintracht Papenburg**  
denn...

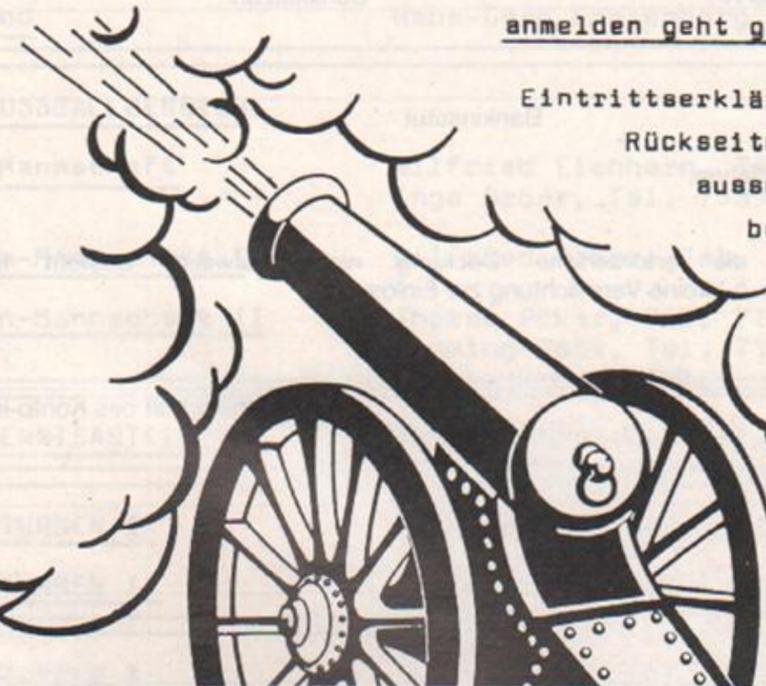
MITGLIEDSBEITRÄGE IM JAHR

Familienbeitrag	75,-DM
Einzelbeitrag	50,-DM
Jugendliche (Schüler, Studenten)	18,-DM



anmelden geht ganz einfach!

Eintrittserklärung auf der  
Rückseite ausfüllen,  
ausschneiden und  
beim Vorstand  
abgeben.



# Eintrittserklärung

Ich, \_\_\_\_\_ geb. am \_\_\_\_\_

erkläre hiermit meinen Beitritt zum Sportverein DJK Eintracht Papenburg.

Der Monatsbeitrag beträgt DM \_\_\_\_\_

Diesen Beitrag entrichte ich \_\_\_\_\_ jährlich durch Bankeinzug.

Die Satzung habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne den Inhalt an.

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift) (Unterschrift des gesetzl. Vertreters oder Vormundes)

## Einzugsermächtigung zur Beitragszahlung (Dauerauftrag)

Hierdurch ermächtige ich den Sportverein DJK Eintracht Papenburg bis auf Widerruf, den  
jeweils fälligen Mitgliedsbeitrag jährlich \_\_\_\_\_ in Höhe von \_\_\_\_\_ DM

zu Lasten meines Kontos Nr. \_\_\_\_\_ Bankleitzahl \_\_\_\_\_

bei der \_\_\_\_\_  
Bankinstitut

mittels Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für das  
kontoführende Institut (s. o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Konto-Inhabers)

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_



## TRAINER UND BETREUER DES VEREINS

### HERRENFUSSBALLBEREICH

<u>I. Herren</u>	Trainer Günter Weißbrich, Tel. 71362 Betreuer Michael Pöttsch, Tel. 74462
<u>II. Herren</u>	Trainer Willy Janssen, Tel. 72556
<u>Alte Herren I</u>	Lambert Walker, Tel. 71610
<u>Alte Herren II</u>	Heinz Müller, Tel. 74126

### JUGENDFUSSBALL

<u>A-Jugend</u>	ohne Betr., s. Alte Herren I
<u>B-Jugend</u>	Hannes Brelage, Tel. 73512
<u>C-Jugend</u>	Hermann Többens, Tel. 72814 Alois Eichhorn, Tel. 72002
<u>D-Jugend, 1. Mannschaft</u>	Reinhard Schmeling, Tel. 74350
<u>D-Jugend, 2. Mannschaft</u>	Otto Abheiden, Tel. 74067 Bernd Pasligh, Tel. 72873
<u>E-Jugend</u>	Theodor Konkolewski, Tel. 73108
<u>F-Jugend</u>	Hans-Gerd Fresenborg, Tel. 75665

### DAMENFUSSBALLBEREICH

<u>Damen-Mannschaft</u>	Wilfried Eichhorn, Tel. 72048 Inge Bröer, Tel. 73392
<u>Mädchen-Mannschaft I</u>	Wilfried Bröer, Tel. 73392
<u>Mädchen-Mannschaft II</u>	Thomas Pöker, Tel. 71648 Henning Pott, Tel. 71688

### TISCHTENNISABTEILUNG

Gertrud Voskuhl, Tel. 71139

### MÄNNERTURNEN I

Heinrich Kösters, Tel. 2397

### MÄNNERTURNEN II

Abram Kösters, Tel. 73544

### FRAUENTURNEN I

Hella Abels, Tel. 71600

### FRAUENTURNEN II

Jeske Kösters, Tel. 73684